

Patrioten-Gipfel in Madrid: Europas Rechte plant neues Machtspiel!

Am 8. Februar 2025 diskutieren rechte Parteien in Madrid über Migration, Klimapolitik und Strategien gegen Brüssel.

Wien, Österreich - Die politische Bühne Europas verwandelt sich rasant! In Madrid führt die neue Allianz nationalistischer und rechtsextremer Parteien, bekannt als die „Patrioten für Europa“, ihre strategischen Diskussionen mit einem Hinweis auf das Modell Donald Trump. Die Gruppe, bestehend aus 15 Parteien, darunter das französische Rassemblement National und die FPÖ aus Österreich, trifft sich, um gegen die vermeintlichen „Brüsseler Eliten“ zu wettern und die eigene Agenda voranzutreiben. Wie **vienna.at berichtete**, wird bei diesem Gipfel der Slogan „Make Europe Great Again“ ins Spiel gebracht, eine beabsichtigte Hommage an die populistischen Strömungen der US-Politik.

Der Anstieg des Einflusses von Trump und dessen Erfolge in den USA fungieren als Inspiration für europäische Rechte. Während in Madrid über Migration, Globalisierung und Klimapolitik debattiert wird, sorgt das Treffen auch für Spannungen im politischen Raum, besonders im Hinblick auf die europäische Volkspartei (EVP). Diese steht in Berlin ebenfalls im Mittelpunkt, wo Parteichef Friedrich Merz zu einem Gespräch über den Umgang mit der erstarkenden Rechten einlädt, wie **die Presse berichtete**. Merz, der sich als Brückenbauer zwischen den europäischen Schwesterparteien inszeniert, muss gleichzeitig um die Position der EVP im Kontext der politischen Dynamik kämpfen.

Die FPÖ wird in Madrid von Harald Vilimsky vertreten, da Parteichef Herbert Kickl aufgrund aktueller Koalitionsverhandlungen in Österreich nicht anwesend ist. Währenddessen wird der israelische Ministerpräsident Netanyahu als Beobachter willkommen geheißen, wodurch das internationale Interesse an dieser europäischen Rechtskoalition weiter wächst. Das Gipfeltreffen in Madrid markiert damit nicht nur einen strategischen Planungsschritt für die Patrioten, sondern zeigt auch, wie eng sich europäische Extremisten mit populistischen Bewegungen in anderen Teilen der Welt vernetzen.

Details	
Ort	Wien, Österreich
Quellen	• www.vienna.at • www.diepresse.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at